

## Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Hochstedt am 14.07.2014

---

<b>Sitzungsort:</b>	Bürgerhaus, Am Bürgerhaus 1, 99098 Erfurt-Hochstedt
<b>Beginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Ende:</b>	20:20 Uhr
<b>Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Sitzungsleiter/in:</b>	Frau Palmowski
<b>Schriftführer/in:</b>	Frau Heeger

### Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Beschlussfassung über die Dringlichkeit der Sitzung	
3.	Änderungen zur Tagesordnung	
4.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 06.05.2014	
5.	Einwohnerfragestunde	
6.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
7.	Beteiligung des Ortsteilrates	
8.	Ortsteilbezogene Themen	

8.1. Wahl des stellv. Ortsteilbürgermeisters

9. Informationen

I. **Öffentlicher Teil**

**Drucksachen-  
Nummer**

1. **Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister**

Die Ortsteilbürgermeisterin eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest. Sie begrüßt die anwesenden Gäste.

2. **Beschlussfassung über die Dringlichkeit der Sitzung**

Dieser Punkt entfällt.

3. **Änderungen zur Tagesordnung**

Es liegen keine Änderungsanträge vor, somit wird nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

4. **Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom  
06.05.2014**

**bestätigt Ja 2 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

Beschluss:

Die Niederschrift wird bestätigt.

5. **Einwohnerfragestunde**

Dem anwesenden Bürger wird das Rederecht erteilt.

Der Bürger bringt seinen Unmut zum Ausdruck, dass das Amt für Grundstücks- und Gebäudeverwaltung mit Landenteignung gedroht hat, falls er nicht verkauft.

Dieses Land soll als Ausgleichsflächen genutzt werden.

Mit einem Flächentausch wäre der Bürger einverstanden.

Der Ortsteilrat kann die Einwände verstehen.

Die Ortsteilbürgermeisterin bietet an, einen gemeinsamen Termin beim Amt für Grundstücks- und Gebäudeverwaltung zu vereinbaren und ihn beim Flächentausch zu unterstützen.

Der Bürger nimmt dieses Angebot sehr gern an.

## **6. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR**

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates vor.

## **7. Beteiligung des Ortsteilrates**

Es liegen keine Themen zur Beratung vor.

## **8. Ortsteilbezogene Themen**

Es liegen keine Themen zur Beratung vor.

### **8.1. Wahl des stellv. Ortsteilbürgermeisters**

Die Ortsteilbürgermeisterin fragt bei Herrn Müller an, ob er das Amt des stellv. Ortsteilbürgermeisters übernehmen würde.

Herr Müller nimmt das Amt an und ist somit stellv. Ortsteilbürgermeister.

## **9. Informationen**

Die Ortsteilbürgermeisterin informiert über:

- Die Wartehalle wird nicht regelmäßig gereinigt. Eine Mitteilung an die EVAG soll erfolgen. In der Wartehalle wurde der Putz beschädigt. Der Verursacher ist bekannt und wurde aufgefordert den Schaden zu beseitigen.
- Das Bankett des Vieselbach muss bald wieder gemäht werden. Eine Mitteilung an die Gewässerunterhaltung soll erfolgen.
- Es gab ein Termin mit dem Garten- und Friedhofsamt und der Ortsteilbgm. an der Grünfläche im Waidgarten. Die Fläche soll neu gestaltet werden. Am Spielplatz wurden Bäume verschnitten und der historische Waschplatz soll ausgeschöpft werden. Wer für die Pflege der Gehwege zum Sportplatz und zum Landhaus zuständig ist, konnte noch nicht genau geklärt werden.
- Es wird der Vorschlag unterbreitet, von den noch zur Verfügung stehenden § 4 Mitteln entweder ein Vordach für die Trauerhalle bauen zu lassen oder Bänke für den Friedhof zu beschaffen. Auch Baumpflanzungen wären auf dem Friedhof möglich, oder die Gestaltung der Freifläche vor der Trauerhalle mit Natursteinen. In den nächsten Jahren sollte man über eine Erneuerung des Zaunes nachdenken, da die Pflege des Holzzaunes sehr aufwändig ist.

- Ein Schreiben des Garten- und Friedhofsamtes wird verlesen, in dem mitgeteilt wird, dass auf den Friedhöfen die Zwischenräume zwischen den Grabstätten einheitlich mit Rasen gestaltet werden.  
Der Ortsteilrat bittet um Auskunft, wer die Pflege übernimmt.
- Der Weg zum Viadukt wurde geschottert. Es ist dringend erforderlich, dass alle Feldwege rund um Hochstedt gemäht und freigeschnitten werden.
- Der Weg zwischen Hochstedt und Bahnhof Vieselbach muss wieder gemäht werden.
- Die Antwort zur Stadtratsanfrage zum aktuellen Planungsstand Radwegeanbindung Hochstedt/GVZ wird erläutert. Die Ortsteilbürgermeisterin wird sich in der nächsten Stadtratssitzung zu diesem Thema noch einmal zu Wort melden.
- Die Sanierung des Windfanges Bürgerhaus wird Mitte Juli realisiert.
- Im Waidgarten, in Richtung Kirche, ist Fußweg defekt. Das Tiefbau- und Verkehrsamt repariert den Fußweg.
- Die Stadtratsanfrage zur Vermüllung im GVZ wurde in den Ausschuss verwiesen. Müllcontainer sind für das GVZ nicht vorgesehen.
- Ein Anwohner der Straße „Alte Schmiede“ war heute in der Sprechstunde und hat um Veränderung der Parksituation in der Straße gebeten. Für beidseitiges Parken ist die Straße zu schmal. Er fordert die Anordnung eines rechtsseitigen Parkverbotes. Da es nur ein bis zwei Familien betrifft, wird die Ortsteilbürgermeisterin im Vorfeld ein Gespräch führen und hoffen, dass die Bürger einsichtig sind.  
Bis zur nächsten Sitzung soll die Parksituation beobachtet werden.  
Wenn weiterhin beidseitig geparkt wird, soll der Sachverhalt an das Tiefbau – und Verkehrsamt weitergeleitet werden.
- Zum Abschluss meldet sich der Bürger noch einmal zu Wort und bittet den neu gewählten Ortsteilrat sich in der kommenden Legislaturperiode um die Beseitigung der Mülldeponie in der Brunnenstraße / Straße Zum Landhaus zu kümmern.

gez. Palmowski  
Ortsteilbürgermeister/in

gez. Heeger  
Schriftführer/in